

ROUNDUP® RASEN-UNKRAUTFREI ist durch die einzigartige Wirkstoffkombination besonders effektiv im Einsatz gegen häufig im Rasen auftretende Unkräuter wie Weißklee, Hopfenklee, Gänseblümchen, Löwenzahn, Wegerich und Hornklee und ist dabei besonders rasenschonend und einfach anzuwenden. Es kann bereits auf Rasen im Ansaat-Jahr angewendet werden. ROUNDUP® RASEN-UNKRAUTFREI ist nicht bienengefährlich und kann daher auch bei blühenden Unkräutern eingesetzt werden

ANWENDUNG DURCH NICHTBERUFLICHE ANWENDER ZULÄSSIG.
VON DER ZULASSUNGSBEHÖRDE FESTGESETZTE ANWENDUNGSGEBIETEU UND -BESTIMMUI

Schadorganismus	Aufwandmenge	Anwendungsart
Zweikeimblättrige Unkräuter im Freiland, Rasen (Haus- und Kleingartenbereich)	50 ml/m ²	Spritzen

Rasen-Unkrautfrei Pflanzenschutzmittel - Herbizid Sonstige Flüssigkeiten zur unverdünnten Anwendung (AL)

1,6 g/l (0,16 Gew.-%) MCPA (1,91 g/l (0,191 Gew.-%) Kalium -Salz) 0,32 g/l (0,032 Gew.-%) Fluroxypyr (0,46 g/l (0,046 Gew.-%) 1-Methyl-heptylester)0,16 g/l (0,016 Gew.-%) Clopyralid (0,211 g/l (0,0211 Gew.-%) Monoethanolamin -Salz)

ZUR VERMEIDUNG VON RISI KEN FÜR MENSCH UND UMWELT DIE GEBRAUCHSANLEITUI

Diese Information dient zur Unterscheidung von Roundup Formulierungen, die Glyphosat enthalten können Chargennummer/Herstellungsdatum: s. Aufdruck

ZULASSUNGSINHABER UND VERTRIEB DEUTSCHLAND: Evergreen Garden Care Deutschland GmbH Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 30, D-55130 Mainz Telefon: 01805/78 03 00 (0,14 €/Min. aus dem deutsch max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunk), www.rounduy











WIRKUNGSSPEKTRUM:

gut - sehr gut bekämpfbar	Gänseblümchen, gemeiner Hornklee, Rotklee, Weißklee, Hopfenklee, Gelbklee, Wegerich-Arten, kriechender Hahnenfuß, Gundermann, kleines Habichtskraut, Fingerkraut-Arten, Löwenzahn	
weniger gut bekämpfbar	gemeine Schafgarbe, gemeines Ferkel kraut, gemeine Braunelle	
nicht ausreichend bekämpfbar	Hornkraut, efeublättriger Ehrenpreis	

MAXIMALE ZAHL DER BEHANDLUNGEN: MAXIMALE ZAHL DER BEHANDLUNGEN: max. 2 in dieser Anwendung. für die Kultur bzw. je Jahr im Abstand von mindestens 3 Monaten. Wartezeit: Freiland, Rasen , Gras und Heu: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und, die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. Wirkungsmechanismus (HRAC-Gruppe): 0

VORSICHT: Schäden an Kulturpflanzen möglich. Im Behandlungsjahr anfallendes Erntegut/Mähgut nicht verfüttern. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof und Straßenabläufe verhindern.)

ANWENDUNGSZEITPUNKT: Während der Vegetationsperiode.
Auf bereits ausgetriebenen, sich im, Wachstum befindlichen Rasen ausbringen.
Für beste Ergebnisse 3 Tage vorher und nachher: nicht mähen. Nicht bei Dürre, Trockenheit oder Frost verwenden. Die Anwendung sollte bei, Wuchswetter stattfinden (Temperaturen konstant Ober 10 Grad Celsius).

JUNGER RASEN: Frühestens 2 Monate nach der Aussaat oder Ausbringung von Rollrasen verwendbar. Der junge Rasen muss sich bereits etabliert haben.



HINWEISE ZUM SCHUTZ DER UMWELT:

HINWEISE ZUM SCHUTZ DER UMWELT:

Das Mittel wird als schwach schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten eingestutt. Das Mittel wird als schädigend tor Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen eingestuft. Das Mittel wird bis zu der htichsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge: oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen isl, als nicht, bienengefahrlich eingestuft (B4). Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewiissern isl nicht zulässig (§12 Abs. 2 PIISChG). Unabhängig davon isl der gemäss Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand: 1 zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mil einem Bußgeld bis zu, einer Höhe von 50.000 € geahndet werden. Anwendungsflüssigkeiten und deren Reste, Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

HINWEISE ZUM SCHUTZ DES ANWENDERS:
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. 1st ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalt Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mil dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Spritzbelages wieder betreten.

ERSTE HILFE:

Nach Hautkontakt mil reichlich Wasser waschen. Nach Augenkontakt sofort mil reichlich Wasser ausspüle auch unter den Augenlidern. Nach Verschlucken Mund mil Wasser ausspiilen, Arzt aufsuchen und Etikett! Verpackung vorzeigen.

LAGERUNG UND ENTSORGUN

LAGERONG UND EN JONGONG: Frostfrei und trocken lagern, angebrochene Packung gut verschließen. Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Da die Anwendung des Mittels außerhalb unseres Einflusses liegt, übernehmen wir eine: Haftung nur für gleichbleibende Qualität. Inhalt/ Behälter mit eventuellen Pro resten an Sammelstellen für Haushaltschemikalien zuführen.